

Avertissements.

Es steht ein nahe an hiesiger Stadt gelegener Garten, welcher nebst dem darzu gehörigen noch einzuzäunenden Fleck 4656½ Quadrat-Ellen enthält, Wasser hat, zum Gemüß- und Oysterbau eingerichtet ist, und mit Wohnhäusern bebauet werden kann, aus freier Hand zu verkaufen. Kauf- lustige belieben sich bei dem Advokat Braun allhier zu melden, welcher mit weiterer Nachricht an die Hand gehen wird. Plauen am 18. Septbr. 1797.

Am vergangenen Dienstag als den 12ten dies. sind am Garten der Fr. Finanz- Commiss. Köberlein. 1 Schock und 24 Stück Vorstörter Aepfel in einem Sack und einer ganz neuen Leiter von 3 bis 4½ Ellen lang gefunden worden. Der Finder desselben ist im Intell. Comt. zu erfahren.

Eine angestrichene noch sehr gute Tafel, bestehend aus zwei halb runden und einem Mittel-Tisch, ist zu verkaufen. Wo? erfährt man, wie oben gemeldet.

In der Stadt sind geboren worden:
3 Söhnchen und 4 Töchterchen.

Gestorben:

- 1) Johann Christoph Lorenzens, Zimmermanns, Töchterchen.
- 2) Johann Heinrich Ketzels, Fuhrmanns, Söhnchen.

Freitags prediget: Herr Stadt-Diakonus M. Klinkhardt, über das Evangelium am Matthäus Tage.

Das Sonnabends- und Sonntags-Backen haben:

Mstr. Martin im untern Steinweg, und Mstr. Kneisel bei der obern Mühle.

Das Wochenbacken haben:

Mstr. Freitag im untern Steinweg, und Mstr. Eichhorn auf dem Markte.

Fleisch Taxe pr. Pfund.

Schöps - Fleisch, 1 gr. 8 pf.	Rind - Fleisch, 2 gr. — pf.
Kalb - Fleisch, 1 gr. 6 pf.	Schwein - Fleisch, 2 gr. 8 pf.

Getraide Preis hiesiger Stadt:

Ao. 1797 d. 16. Sep.	Gut.			Mittelmäßig.			Gering.		
	Thlr.	Gr.	Pf.	Thlr.	Gr.	Pf.	Thlr.	Gr.	Pf.
Waizen.	1	1	—	1	—	—	2	23	—
Korn.	—	16	6	—	15	6	—	15	—
Gerste.	—	13	—	—	12	—	—	11	—
Hafer.	—	8	—	—	7	6	—	—	—

50
stin
che
me
sen
gef
wer
Se
co
ster
wor
Sch
sein
und
Pa
des
nich
auf